Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

Herausgeber: Pro Senectute Schweiz

Band: 82 (2004)

Heft: 1-2

Vorwort: Neue Ziele
Autor: Mahnig, Emil

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ZEITLUPE

Die Zeitlupe wird von Pro Senectute Schweiz herausgegeben und erscheint im 82. Jahrgang.

Redaktionsadresse

Schulhausstrasse 55, Postfach 642, 8027 Zürich Telefon 01 283 89 00, Fax 01 283 89 10 Mail zeitlupe@pro-senectute.ch, www.zeitlupe.ch Herausgeberin

Pro Senectute Schweiz, Geschäfts- und Fachstelle, Lavaterstrasse 60, Postfach, 8027 Zürich www.pro-senectute.ch

Chefredaktor

Emil Mahnig (mg)

Leitung Bild und Koordination

Nicole Spiess

Redaktion

Annegret Honegger (agh), Heidi Jauch (juh), Esther Kippe (ki), Erica Schmid (ecs), Usch Vollenwyder (uvo)

Freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Maja Dahinden, Gottfried Egg, Alfred Ernst, Katja Müller, Heidi Roth, Kurt Seifert, Jack Stark, Dr. Rudolf Tuor, Esther Wullschleger

Grafik/Layout/Produktion

Nadia Lattmann (verantwortlich), Cordula Klaus, Martin Hauzenberger, Ursula Höhn (Korrektorat)

Redaktionssekretariat

Ursula Karpf, Heidi Müller

Abonnemente, Adressänderungen

Ursula Karpf, Telefon 01 283 89 13 Zeitlupe, Postfach 642, 8027 Zürich

Abonnements- und Einzelverkaufspreise

10 Ausgaben jährlich CHF 38.50, Europa CHF 45.-(EUR 31.-), übriges Ausland CHF 55.-,

Einzelverkaufspreis CHF 4.50 (am Kiosk erhältlich)

Zeitlupe als Hörzeitschrift

SBS (Schweizerische Bibliothek für Blinde und Sehbehinderte), Auskunft über Telefon 043 333 32 32

Ziegler Druck- und Verlags-AG, Mary-Anne Maczassek, Postfach 778, 8401 Winterthur,

Telefon 052 266 99 86, Fax 052 266 99 13

Kleinanzeigen Tarife / Adresse auf Seite 46

Druckvorstufe Bilder

Litho Studio Wetzikon AG, Wetzikon

Druck und Expedition

Ziegler Druck- und Verlags-AG, Winterthur Auflage: 66 478 verkauft, 433 gratis (WEMF 2002), Leserschaft 111 000 (MACH 2003) - ISSN 1420-8180 Für unverlangt eingesandte Unterlagen kann die Redaktion keine Haftung übernehmen.

Die nächste Zeitlupe erscheint am 24. Februar 2004.



Neue Ziele



Emil Mahnig Chefredaktor

s gibt ein Leben nach dem Bundesrat», sagte vor gut einem Monat die abgewählte Justizministerin Ruth Metzler. Dass dieses für sie so früh beginnen sollte, darüber war sie allerdings selbst überrascht.

«Es gibt ein Leben nach Pro Senectute», muss sich auch unser Direktor, Martin Mezger, gesagt haben. Und hat damit Stiftungsrat und Mitarbeiter überrascht. Nach acht Jahren Führungsfunktion will er sich neuen Aufgaben zuwenden und ab März die Leitung einer Alterssiedlung in Zürich übernehmen.

Im Gespräch mit der Zeitlupe-Redaktorin Annegret Honegger zieht er Bilanz und analysiert die aktuelle Situation unserer älteren Bevölkerung. Wir von der Zeitlupe danken dem per Ende Januar abtretenden Direktor und Herausgeber schon jetzt ganz herzlich für sein Engagement rund um unsere Zeitschrift, die er als Interims-Chefredaktor für einige Monate sogar selbst geleitet hat.

Wir werden zum Glück trotzdem nicht ganz auf ihn verzichten müssen: Seine Gedanken und «Notizen» werden weiterhin in der Zeitlupe Platz und Beachtung finden. Von seinem grossen Wissen und seinen Erfahrungen rund ums Altern dürfen künftig aber vor allem die Bewohnerinnen und Bewohner der Alterssiedlung in Zürich-Wollishofen profitieren.

Profitieren können auch Sie, liebe Leserinnen und Leser, und zwar von all den Geschichten und Angeboten, die Sie in dieser Zeitlupe finden: Lesen Sie zum Beispiel die neuesten Erkennt-

nisse darüber, wie sinnvoll ein Krafttraining auch im Alter ist. Usch Vollenwyder und Fachärztin Doris Kubli Lanz haben sorgfältig herausgearbeitet, wie viel länger Menschen mobil und selbstständig bleiben können, wenn sie ein regelmässiges Krafttraining beibehalten oder auch erst später damit beginnen. Der ehemalige Spitzen- Martin Mezger mit Zeitlupesportler Edy Hubacher beweist, wie fit Redaktorin Annegret Honegger. man auch nach dem 60. Geburtstag



noch sein kann. Und die Grafiken auf Seite 8 haben mir einmal mehr klar gemacht: Es lohnt sich jede Bewegung, so lang sie einem möglich ist! Und es ist nie zu spät, damit anzufangen.

Schliesslich darf ich Ihnen ein bisschen Klatsch und Tratsch aus vergangenen Zeiten servieren. Als mein Journalistenkollege Jack Stark seine Fotokisten plünderte, stiegen in ihm wunderschöne Erinnerungen an Prominente auf, die er im Verlauf seiner Karriere getroffen hat. Jack Stark – erster Klatschreporter der Schweiz und erster Tele-Chefredaktor – fasste die Begegnungen in kurzweilige und amüsante Geschichten, von denen in der Zeitlupe speziell für Sie die zehn schönsten und witzigsten in den kommenden Ausgaben veröffentlicht werden.

Lernen Sie in diesem Magazin zuerst einmal die Person Jack Stark kennen (Seite 62), der zum Freund unzähliger TV-Grössen geworden ist - und lesen Sie dann über seine Abenteuer mit Mäni Weber (Seite 64). Ich wünsche Ihnen gute Unterhaltung!